



# HALBJAHRES- FINANZBERICHT 2018

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

wie bereits berichtet, setzte die Unternehmens Invest AG während der letzten Monaten weitere wesentliche Schritte in der strategischen Entwicklung und fokussierte sich dabei auf das neue Geschäftsfeld der Kunststoffindustrie.

Im Februar 2018 erwarb die Plastech Beteiligungs GmbH, an der die Unternehmens Invest AG indirekt beteiligt ist, 74,9 % an der **Kautex Holding GmbH**, Bonn. Kautex Maschinenbau ist der weltweit führende Hersteller von Extrusionsblasformanlagen für den Automobilbereich (zum Beispiel für Kraftstofftanks), für Verpackungen sowie für Spezialanwendungen. Diese Akquisition ist das zweite Standbein im Kunststoffsektor, nachdem im Oktober 2017 eine 25,1%-Beteiligung an der BAGE Recycling GmbH – einem Spezialisten für Kunststoff-Recycling in der Post-Consumer-Kühlgeräteaufbereitung sowie von Elektroschrott – durch die Plastech Holding GmbH erworben wurden.

Auch die größte Beteiligung der Unternehmens Invest AG, das SAP-Systemhaus **All for One Steeb AG**, entwickelte sich weiterhin sehr positiv. All for One Steeb konnte in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017/18 wieder einen Umsatzanstieg von rund 11 % auf 248,4 m€ erzielen. Im März 2018 wurde eine Dividende von jeweils 1,5 m€ an die Unternehmens Invest AG und die UIAG Informatik-Holding GmbH ausgeschüttet. Für das laufende Geschäftsjahr erwartet die All for One Steeb AG einen Umsatz von 325 bis 335 m€ sowie ein EBIT von 20,5 bis 22,0 m€, wobei der Vorstand der All for One Steeb AG von einer Zielerreichung am unteren Ende der EBIT-Bandbreite ausgeht.

Im März 2018 wurde die 60 %-Beteiligung der Unternehmens Invest AG an der **UIAG Holding GmbH** bzw. deren Beteiligung an der mlu-recordum Environmental Monitoring Solutions GmbH abgegeben.

Wie bereits im Juli 2018 berichtet, prüft die Unternehmens Invest AG aktuell den **Erwerb weiterer Anteile an der UIAG Informatik-Holding GmbH** sowie an der **Plastech Holding GmbH** im Wege einer Sachkapitalerhöhung. Zusätzlich sollen Darlehensforderungen gegenüber der UIAG Informatik-Holding GmbH und der Plastech Holding GmbH in Höhe von bis zu 21,72 m€ eingebracht werden. Damit würde der unternehmerische Einfluss an der UIAG Informatik-Holding GmbH und an der Plastech Holding GmbH wesentlich gestärkt werden.

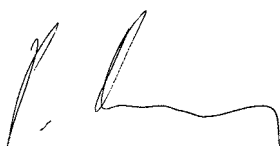
Eine finale Entscheidung über die Umsetzung der Transaktion wird nach Vorliegen eines Sacheinlagenprüfberichtes getroffen. Falls diese Transaktion durchgeführt wird, sollen im Herbst 2018 im Rahmen einer außerordentlichen Hauptversammlung die erforderlichen gesellschaftsrechtlichen Beschlüsse gefasst werden. Um eine Verwässerung der Aktionäre auszugleichen, soll im Anschluss an die Durchführung der Sachkapitalerhöhung und nach Vorliegen eines gebilligten Kapitalmarktprospektes für ein Bezugsangebot auch eine Barkapitalerhöhung um rund 90.000 Aktien durchgeführt werden.

Nach Abschluss der erfolgreichen Akquisitionstätigkeit wird die Unternehmens Invest AG künftig ihren Fokus vor allem auf das Management sowie die Weiterentwicklung und Stärkung der bestehenden Beteiligungen, die sich im Wesentlichen nach Plan entwickeln, legen. Ein weiteres Anliegen der Unternehmens Invest AG im laufenden Geschäftsjahr 2018 ist die weitere Verbesserung der Finanzierungsstruktur ihrer Beteiligungen.

Wien, im September 2018



Dr. Rudolf Knünz  
Vorstandsvorsitzender



Paul Neumann, MBA  
Vorstandsmitglied

# KONZERN- ZWISCHENLAGEBERICHT

über das erste Halbjahr 2018 der Unternehmens Invest AG

## WESENTLICHE EREIGNISSE IM ERSTEN HALBJAHR 2018 (01.01.–30.06.2018)

Die Plastech Beteiligungs GmbH, an der die Unternehmens Invest AG indirekt beteiligt ist, hat am 18.01.2018 den Erwerb einer 74,9 %-Beteiligung an der Kautex Holding GmbH, Bonn, vereinbart. Nach Zustimmung der Kartellbehörden wurde das Closing am 22.02.2018 vollzogen. Im Rahmen dieser Transaktion wurden von der Unternehmens Invest AG nunmehr insgesamt 13,4 m€ in Form von Eigenkapital und nachrangigen Gesellschafterdarlehen investiert.

Um den Kapitaleinsatz der Unternehmens Invest AG im Zuge der Kautex-Transaktion um 2,5 m€ zu verringern, wurden mit Kauf- und Abtretungsvertrag vom 16.03.2018 6 % des von der Unternehmens Invest AG gehaltenen 38 %-Anteils an der Plastech Holding GmbH an Paul Neumann, MBA, um 180 t€ abgetreten. Die Unternehmens Invest AG hält nunmehr 32 % an der Plastech Holding GmbH.

Am 09.03.2018 hat die UIAG Holding GmbH ihre Beteiligung an der mlu-recordum Environmental Monitoring Solutions GmbH verkauft. Weiters wurde mit Kauf- und Abtretungsvertrag vom 16.03.2018 der 60 %-Anteil der Unternehmens Invest AG an der UIAG Holding GmbH an die Robotec GmbH abgetreten. Es wurde ein Mittelrückfluss von 482 t€ aus der Tilgung von Darlehen erzielt.

Das langfristige Darlehen gegenüber der LCS Cable Cranes GmbH in Höhe von 2,0 m€ wurde per 31.03.2018 getilgt. Weiters gewährte die Knünz GmbH der LCS Cable Cranes GmbH ein langfristiges Darlehen in Höhe von 2,0 m€.

Am 30.05.2018 fand die ordentliche Hauptversammlung über das Geschäftsjahr 2017 der Unternehmens Invest AG statt. Es wurde DI Dr. Otto Urbanek auf die gemäß § 87 Abs 7 AktG zulässige Höchstdauer von vier Jahren als Aufsichtsrat der Unternehmens Invest AG wiedergewählt. Neu in den Aufsichtsrat gewählt wurde DI Dr. Valentin Geisler-Knünz anstelle des mit 31.12.2017 ausgeschiedenen Aufsichtsrates DI Günther Apfalter.

## STAND UND ENTWICKLUNG DES BETEILIGUNGSPORTFOLIOS

Unternehmen	30.06.2018	31.12.2017
All for One Steeb AG	25,07 %	25,07 %
UIAG Informatik-Holding GmbH	49,55 %	49,55 %
Plastech Holding GmbH	32,0 %	38,0 %
Pongratz Trailer-Group GmbH	100,0 % <sup>1)</sup>	100,0 % <sup>1)</sup>
Pongratz s.r.o.	100,0 % <sup>1)</sup>	100,0 % <sup>1)</sup>
UIAG Beteiligungs GmbH	100,0 %	100,0 %
BEGALOM Guss GmbH	68,0 %	68,0 %
LCS Holding GmbH	30,0 %	30,0 %
MLU-Monitoring für Leben und Umwelt Ges.m.b.H.	-	60,0 % <sup>2)</sup>
UIAG Holding GmbH	-	60,0 % <sup>2)</sup>
UIAG Automotive Beteiligungs GmbH in Liquidation	100,0 %	100,0 %
UI Vermögensverwaltung AG	100,0 %	100,0 %

Die Unternehmens Invest AG hält selbst keine Zweigniederlassungen.

<sup>1)</sup> Davon 1 % über die UIAG Beteiligungs GmbH

<sup>2)</sup> Durchgerechnete Anteilshöhe

## Beteiligungen

### All for One Steeb AG

Die All for One Steeb AG konnte in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017/18 (01.10.2017 – 30.06.2018) den Umsatz um 11 % auf 248,4 m€ steigern, wovon 2 % auf akquisitorisches Wachstum entfielen. Es wurde ein EBIT von 13,9 m€ (-6 %) erzielt. Cloud- und Software-Erlöse stiegen um 14 % auf 148,0 m€, wiederkehrende Erlöse um 15 % auf 115,1 m€.

Das Cloud-Geschäft wuchs weiterhin stark, vor allem der SAP-Betrieb in der Public Cloud ist stark im Kommen. Neben der Transformation der Kunden auf SAP/4HANA investiert All for One nunmehr verstärkt in Public-Cloud-Plattformen. Die Erlöse aus Cloud und Software machen etwa 60 % vom Gesamtumsatz aus. Für das Geschäftsjahr 2017/18 wird ein Umsatz von 325 bis 335 m€ sowie ein EBIT von 20,5 bis 22,0 m€ erwartet, wobei der Vorstand der All for One Steeb AG von einer Zielerreichung am unteren Ende der EBIT-Bandbreite ausgeht.

Im März 2018 erhielten die Unternehmens Invest AG und die UIAG Informatik-Holding GmbH aus der Beteiligung an der All for One Steeb AG eine Dividendenzahlung in Höhe von jeweils 1,5 m€.

### UIAG Informatik-Holding GmbH

Die UIAG Informatik-Holding GmbH, an der die Unternehmens Invest AG mit 49,55 % beteiligt ist, hält nach wie vor 1.248.873 Aktion (25,07 %) an All for One Steeb AG.

Im März 2018 erhielt die UIAG Informatik-Holding GmbH aus der Beteiligung an der All for One Steeb AG eine Dividendenzahlung in Höhe von 1,5 m€.

### Plastech Holding GmbH

Im ersten Halbjahr 2018 erwirtschaftete die Plastech-Gruppe Umsatzerlöse in Höhe von 56,6 m€. Dies entspricht den Umsätzen der ab 01.03.2018 vollkonsolidierten Kautex-Gruppe.

Das Ergebnis des ersten Halbjahres 2018 ist durch Aufwendungen im Zuge des Anteilserwerbs an der Kautex Holding negativ belastet. Die Erstkonsolidierung der Kautex-Gruppe erfolgte – wie bereits erwähnt – mit 01.03.2018, wobei die Bilanzierung des Anteilserwerbes an Kautex Holding GmbH auf einer vorläufigen Kaufpreisallokation basiert.

Das Ergebnis des assoziierten Unternehmens BAGE Recycling GmbH, an dem die Plastech Holding GmbH 25,1 % hält, entwickelte sich planmäßig.

### Pongratz Trailer-Group GmbH

Die Pongratz-Gruppe konnte im ersten Halbjahr 2018 einen Umsatz von 12,5 m€ erzielen und liegt damit um etwa 3 % über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Vor allem der Umsatz am österreichischen Markt lag im ersten Halbjahr wieder deutlich über den Erwartungen. Trotz Preiserhöhungen wird das Ergebnis der Pongratz-Gruppe durch fortlaufende Materialpreissteigerungen, überdurchschnittliche Steigerung der Personalkosten sowie Engpässen bei wichtigen Zulieferern im ersten Halbjahr negativ beeinträchtigt.

Mit einem Marktanteil von aktuell rund 32,9 % konnte sich die Pongratz-Gruppe weiterhin als Nummer eins der österreichischen Zulassungsstatistik behaupten.

### UIAG Beteiligungs GmbH

Die UIAG Beteiligungs GmbH hält 1 % der Anteile an der Pongratz Trailer-Group GmbH.

**BEGALOM Guss GmbH**

Der Umsatz der BEGALOM Guss GmbH lag im ersten Halbjahr 2018 mit 2,98 m€ leicht über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres, zum 30.06.2018 konnte jedoch ein deutlich höherer Auftragsstand aufgebaut werden.

Im ersten Halbjahr 2018 erfolgte die Zusammenlegung der beiden österreichischen Standorte, wodurch nunmehr eine effizientere Projektbearbeitung und Produktion ermöglicht wird.

**LCS Holding GmbH**

Der konsolidierte Umsatz der LCS-Gruppe belief sich im ersten Halbjahr 2018 auf rund 11 m€ und lag damit deutlich über dem Umsatz des Vergleichszeitraumes des Vorjahres.

Die weltweit gute Konjunktursituation schlägt sich positiv auf die Anzahl der in Bearbeitung befindlichen Projekte nieder. Insbesondere werden wieder vermehrt Projekte im Öl- und Gasbereich sowie im Kraftwerksbereich gestartet.

**MLU-Monitoring für Leben und Umwelt Ges.m.b.H. / UIAG Holding GmbH**

Die UIAG Holding GmbH wurde aufgrund der bereits erläuterten Veräußerung der Anteile im März 2018 per 31.03.2018 entkonsolidiert.

**UIAG Automotive Beteiligungs GmbH in Liquidation**

Die UIAG Automotive Beteiligungs GmbH wurde per 23.08.2018 gelöscht.

**UI Vermögensverwaltung AG**

Die UI Vermögensverwaltung AG wurde mit der Unternehmens Invest AG verschmolzen und per 04.07.2018 gelöscht.

**FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG**

Die UIAG-Gruppe führte im ersten Halbjahr 2018 keine wesentlichen Aktivitäten im F&E-Bereich durch.

**RISIKOBERICHT**

Die Risiken der Unternehmens Invest AG haben sich im Berichtszeitraum nicht wesentlich geändert. Daher wird auf die Ausführungen im Konzernlagebericht des Jahresfinanzberichtes 2017 verwiesen.

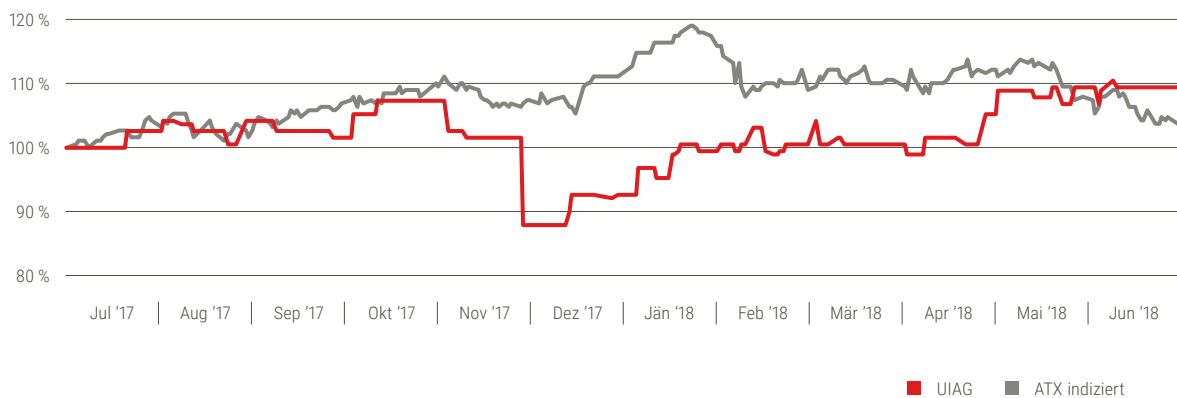
Bei der neu erworbenen Beteiligung an Kautex ist aufgrund der Produktionsstandorte in Verbindung mit den relevanten Abnehmermärkten ein zusätzliches Risiko wegen der Zollstreitigkeiten zwischen den USA und China entstanden.

**AKTIONÄRSSTRUKTUR DER UIAG**

Aktionär	Sep 2018	31.12.2017
Knünz Invest Beteiligungs GmbH	51,02 %	54,13 %
Nucleus Beteiligungs GmbH	26,57 %	18,04 %
Knünz GmbH	15,94 %	20,01 %
Robotec GmbH	0,86 %	0,86 %
Streubesitz	5,61 %	6,96 %

## ENTWICKLUNG DER UIAG-AKTIE

Per 30.06.2018 betrug der Schlusskurs der UIAG-Aktie 25,00 € bei einer Marktkapitalisierung von 107,1 m€. Per 26.09.2018 lag der Kurs der Aktie bei 23,00 € (Marktkapitalisierung 97,8 m€).



## AUSBLICK

Wie im Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss erläutert, wird die Möglichkeit einer Kapitalerhöhung durch Sacheinlage und – um eine Verwässerung der Aktionäre auszugleichen – nachfolgend eine Kapitalerhöhung durch Bareinlage geprüft. Durch diese Kapitalmaßnahmen würde der operative Einfluss der Unternehmens Invest AG auf die UIAG Informatik-Holding GmbH und die Plastech Holding GmbH wesentlich gestärkt. Weiters würden im Zuge der Kontrollerlangung die All for One Steeb AG und die Plastech Holding GmbH vollkonsolidiert, was das Bilanzbild wesentlich verändern würde.

Nach Abschluss der erfolgreichen Akquisitionstätigkeit wird die Unternehmens Invest AG künftig ihren Fokus vor allem auf das Management sowie die Weiterentwicklung und Stärkung der bestehenden Beteiligungen, die sich im Wesentlichen nach Plan entwickeln, legen. Ein weiteres Anliegen der Unternehmens Invest AG im laufenden Geschäftsjahr 2018 ist die weitere Verbesserung der Finanzierungsstruktur ihrer Beteiligungen.

Wien, am 28. September 2018

Der Vorstand der Unternehmens Invest AG

Dr. Rudolf Knünz  
Vorsitzender

Paul Neumann, MBA  
Mitglied

# KONZERN- ZWISCHENABSCHLUSS

über das erste Halbjahr 2018 der Unternehmens Invest AG

## KONZERNBILANZ

AKTIVA in t€	30.06.2018	31.12.2017 angepasst <sup>1)</sup>
<b>Langfristiges Vermögen</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	556	597
Sachanlagen	5.917	6.940
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	91.276	87.231
Latente Steuern	212	210
Sonstige langfristige Vermögenswerte	9.953	2.874
	<b>107.914</b>	<b>97.852</b>
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>		
Vorräte	4.363	4.479
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen	4.971	2.760
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.223	15.676
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	0	2.171
	<b>14.557</b>	<b>25.086</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>122.471</b>	<b>122.938</b>

PASSIVA in t€	30.06.2018	31.12.2017 angepasst <sup>1)</sup>
<b>Konzerneigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	30.898	30.898
Rücklagen einschließlich Konzernbilanzverlust/-gewinn	79.617	80.143
<b>Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>	<b>110.515</b>	<b>111.041</b>
Nicht beherrschende Anteile	-28	-389
	<b>110.487</b>	<b>110.652</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Finanzielle Verbindlichkeiten	1.908	2.033
Personalverbindlichkeiten	811	788
Andere langfristige Schulden	2.593	2.638
	<b>5.312</b>	<b>5.459</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Finanzielle Verbindlichkeiten	2.221	2.250
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten	4.377	2.373
Rückstellungen	74	49
Zur Veräußerung gehaltene Schulden	0	2.155
	<b>6.672</b>	<b>6.827</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>122.471</b>	<b>122.938</b>

<sup>1)</sup> Siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Angabe zur Fehlerkorrektur nach IAS 8“

**KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

in t€	H1 2018	H1 2017 angepasst <sup>1)</sup>
Umsatzerlöse	15.464	15.018
Herstellungskosten	-13.521	-12.902
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>1.943</b>	<b>2.116</b>
Vertriebsaufwendungen	-583	-521
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-42	-39
Verwaltungsaufwendungen	-2.697	-2.610
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-955	-2
Sonstige betriebliche Erträge	210	107
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	1.339	-437
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>-786</b>	<b>-1.386</b>
Zinsergebnis	128	-3
Sonstiges Finanz- und Beteiligungsergebnis	-2	10
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-660</b>	<b>-1.379</b>
Steuererträge	10	364
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-650</b>	<b>-1.015</b>
Ergebnis aus zur Veräußerung gehaltener Vermögenswerte	-10	-407
<b>Ergebnis der Periode</b>	<b>-660</b>	<b>-1.422</b>
<i>davon den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen</i>	<i>-541</i>	<i>-1.257</i>
<i>davon nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen</i>	<i>-119</i>	<i>-165</i>

<sup>1)</sup> Siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Angabe zur Fehlerkorrektur nach IAS 8“ und Angabe „Aufgegebene Geschäftsbereiche“



## KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in t€	H1 2018	H1 2017 angepasst <sup>1)</sup>
<b>Ergebnis der Periode</b>	-660	-1.422
Posten, die in den Gewinn/Verlust umgegliedert werden können:		
Available for Sale-Finanzanlagen - Nettoveränderung des Fair Value	0	107
Fremdwährungsumrechnung aus nach der Equity-Methode bilanzierter Finanzanlagen	32	2
Währungsumrechnungsdifferenzen	-6	2
Latente Steuern	0	-27
	26	84
Posten, die niemals in den Gewinn/Verlust umgegliedert werden können:		
Neubewertung von leistungsorientierten Verpflichtungen aus nach der Equity-Methode bilanzierter Finanzanlagen	0	-5
Neubewertung von leistungsorientierten Verpflichtungen	-4	0
Latente Steuern	1	0
	-3	-5
<b>Sonstiges Ergebnis der Periode</b>	<b>23</b>	<b>79</b>
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>-637</b>	<b>-1.343</b>
<i>davon den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen</i>	<i>-518</i>	<i>-1.178</i>
<i>davon nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen</i>	<i>-119</i>	<i>-165</i>
<b>Ergebnis je Aktie</b>	<b>-0,16 €</b>	<b>-0,33 €</b>

<sup>1)</sup> Siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Angabe zur Fehlerkorrektur nach IAS 8“ und Angabe „Aufgegebene Geschäftsbereiche“

**KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG**

in t€	H1 2018	H1 2017 angepasst <sup>1)</sup>
<b>Ergebnis der Periode</b>	<b>-660</b>	<b>-1.422</b>
Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	470	480
Wertminderungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	955	0
Ergebnis von assoziierten Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	-1.339	437
Erhaltene Dividenden	1.499	1.374
Entkonsolidierungsergebnis und Forderungsverzicht	10	-10
Sonstige Veränderungen	5	-366
<b>Konzern-Cashflow aus dem Ergebnis</b>	<b>940</b>	<b>493</b>
Veränderung des Working Capital	500	608
Gezahlte Ertragsteuern	-129	96
<b>Konzern-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>1.311</b>	<b>1.197</b>
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-287	-332
Gewährung von Darlehen an at-Equity einzubeziehende Unternehmen	-9.092	0
Rückzahlung von Darlehen an at-Equity einzubeziehende Unternehmen	2.000	0
Zuschüsse an at-Equity einzubeziehende Unternehmen	-4.179	0
Einzahlungen aus der Veräußerung von finanziellen Vermögenswerten	0	6.400
Sonstige Veränderungen	67	14
<b>Konzern-Cashflow aus Investitionstätigkeiten</b>	<b>-11.491</b>	<b>6.082</b>
Gezahlte Dividenden	0	-1.488
Veränderung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten	-124	-858
Veränderung der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	-32	-151
Veränderung der Leasingverbindlichkeiten	-117	-106
<b>Konzern-Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten</b>	<b>-273</b>	<b>-2.603</b>
<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>-10.453</b>	<b>4.676</b>
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	15.676	13.145
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>5.223</b>	<b>17.821</b>
<i>bestehend aus Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	5.223	17.821

<sup>1)</sup> Siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Angabe zur Fehlerkorrektur nach IAS 8“

## ENTWICKLUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

in t€	Den Eigentümern des Mutterunternehmens zurechenbar				Nicht beherrschende Anteile	Konzern-eigenkapital gesamt
	Gezeichnetes Kapital	Rücklagen einschließl. Konzernbilanzverlust/-gewinn	OCI-Rücklage	Gesamt		
<b>Stand am 01.01.2017</b> (= 31.12.2016 veröffentlicht)	30.898	86.786	-231	117.453	175	117.628
Anpassung <sup>1)</sup> (Veränderungen zum Jahresfinanzbericht vom 31.12.2016 = 01.01.2017)	0	-643	0	-643	-429	-1.071
<b>Stand am 01.01.2017</b> (angepasst)	30.898	86.143	-231	116.810	-254	116.557
Sonstiges Ergebnis	0	0	79	79	0	79
Periodenergebnis	0	-1.257	0	-1.257	-165	-1.422
<b>Gesamtergebnis</b>	0	-1.257	79	-1.178	-165	-1.343
Ausschüttung	0	-1.488	0	-1.488	0	-1.488
Konsolidierungskreisänderungen bei assoziierten Unternehmen	0	354	0	354	0	354
Sonstige Veränderungen	0	6	0	6	0	6
<b>Transaktionen mit Eigentümern des Mutterunternehmens</b>	0	-1.128	0	-1.128	0	-1.128
<b>Stand am 30.06.2017</b> (angepasst)	30.898	83.759	-152	114.505	-419	114.086
<b>Stand am 01.01.2018</b> (= 31.12.2017 veröffentlicht)	30.898	80.182	186	111.266	-391	110.876
Anpassung <sup>1)</sup> (Veränderungen zum Jahresfinanzbericht vom 31.12.2017 = 01.01.2018)	0	-397	173	-224	0	-224
<b>Stand am 01.01.2018</b> (angepasst)	30.898	79.785	359	111.042	-391	110.651
Sonstiges Ergebnis	0	0	23	23	0	23
Periodenergebnis	0	-541	0	-541	-119	-660
<b>Gesamtergebnis</b>	0	-541	23	-518	-119	-637
Endkonsolidierung	0	0	0	0	481	481
Sonstige Veränderungen	0	-9	0	-9	1	-8
<b>Transaktionen mit Eigentümern des Mutterunternehmens</b>	0	-9	0	-9	482	473
<b>Stand am 30.06.2018</b>	30.898	79.235	382	110.515	-28	110.487

<sup>1)</sup> Siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Angabe zur Fehlerkorrektur nach IAS 8“

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in t€	UIAG	Pongratz-Gruppe	UIAG Holding-Gruppe	Begalom	Sonstige	Konsolidierung	Überleitung	Konzern
<b>H1 2017 angepasst<sup>1)</sup></b>								
Umsatzerlöse	0	12.089	0	2.948	0	0	-19	15.018
<i>davon extern</i>	0	12.089	0	2.948	0	0	-19	15.018
Abschreibungen	-38	-298	0	-114	0	0	-19	-469
Ergebnis aus at-Equity bilanzierten Unternehmen	0	0	0	0	0	-616	179	-437
EBIT (Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit)	-1.001	68	0	6	-6	-618	165	-1.386
Zinserträge	128	0	0	0	0	-95	0	33
Zinsaufwendungen	0	-118	0	-19	0	102	-1	-36
Sonstiges Finanz- und Beteiligungsergebnis	1.491	0	0	0	0	0	-1.481	10
EBT (Gewinn vor Steuern)	618	-50	0	-13	-6	-611	-1.317	-1.379
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0	-407	0	0	0	0	-407
<b>31.12.2017</b>								
Vermögen	68.590	11.056	2.171	2.261	1.005	-19.183	57.038	122.938
Anteile an assoziierten Unternehmen	41.329	0	0	0	0	-5.522	51.424	87.231
Investitionen <sup>2)</sup>	11	261	15	121	0	0	0	408
Verbindlichkeiten	3.142	8.453	3.332	2.024	7	-4.707	35	12.286
<b>H1 2018</b>								
Umsatzerlöse	0	12.506	0	2.982	0	0	-24	15.464
<i>davon extern</i>	0	12.506	0	2.982	0	0	-24	15.464
Abschreibungen	-32	-312	0	-115	0	-943	-23	1.425
Ergebnis aus at-Equity bilanzierten Unternehmen	0	0	0	0	0	0	1.339	1.339
EBIT (Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit)	-728	-123	0	-312	0	-943	1.320	-786
Zinserträge	201	0	0	0	0	-69	44	176
Zinsaufwendungen	-5	-99	0	-10	0	69	-3	-48
Sonstiges Finanz- und Beteiligungsergebnis	1.497	0	0	0	0	0	-1.499	-2
EBT (Gewinn vor Steuern)	965	-222	0	-322	0	-943	-138	-660
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-697	0	687	0	0	0	0	-10
<b>30.06.2018</b>								
Vermögen	69.284	12.860	1.784	2.371	999	-20.259	55.432	122.471
Anteile an assoziierten Unternehmen	45.501	0	0	0	0	-4.480	50.255	91.276
Investitionen <sup>3)</sup>	153	180	0	73	0	0	0	406
Verbindlichkeiten	3.107	10.544	3.148	2.458	2	-7.245	-30	11.984

In Übereinstimmung mit dem Management Approach nach IFRS werden in allen Segmenten die Finanzdaten gemäß UGB angegeben und auf Konzernwerte nach IFRS übergeleitet. Die wesentlichen Überleitungen in den Segmenten Pongratz-Gruppe und Begalom ergeben sich aus der unterschiedlichen Behandlung von Leasing im UGB und IFRS. Im Segment UIAG ergeben sich die wesentlichen Überleitungen aus der Bewertung der Beteiligungen.

<sup>1)</sup> Siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Angabe zur Fehlerkorrektur nach IAS 8“ und Angabe „Aufgegebene Geschäftsbereiche“

<sup>2)</sup> Investitionen im ersten Halbjahr 2017 (01.01.2017 – 30.06.2017)

<sup>3)</sup> Investitionen im ersten Halbjahr 2018 (01.01.2018 – 30.06.2018)

# ANHANG ZUM KONZERN- ZWISCHENABSCHLUSS

*über das erste Halbjahr 2018 der Unternehmens Invest AG*

## BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Konzern-Zwischenbericht zum 30.06.2018 der Unternehmens Invest AG („UIAG“) wurde in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegebenen International Financial Reporting Standards (IFRS), sowie den Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC), soweit sie in der EU angewendet werden, entsprechend den Regeln zur Zwischenberichterstattung nach IAS 34 erstellt. Die zum 31.12.2017 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden – mit Ausnahme der nachfolgend angeführten Änderungen – unverändert angewandt.

Der vorliegende verkürzte Konzern-Zwischenabschluss über das erste Halbjahr 2018 wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

### Änderungen in den Rechnungslegungsvorschriften

#### IFRS 9 „Finanzinstrumente“

Der im Juli 2014 herausgegebene IFRS 9 ersetzt die bestehenden Leitlinien in IAS 39 „Finanzinstrumente“: Ansatz und Bewertung. IFRS 9 enthält überarbeitete Leitlinien zur Einstufung und Bewertung von Finanzinstrumenten, darunter ein neues Modell der erwarteten Kreditausfälle zur Berechnung der Wertminderung von finanziellen Vermögenswerten sowie die neuen allgemeinen Bilanzierungsvorschriften für Sicherungsgeschäfte. Er übernimmt auch die Leitlinien zur Erfassung und Ausbuchung von Finanzinstrumenten aus IAS 39. IFRS 9 wurde mit 01.01.2018 erstmals angewendet. Dabei hat die Unternehmens Invest AG von der Ausnahme Gebrauch gemacht, Vergleichsinformationen für vorhergehende Perioden hinsichtlich der Änderungen des neuen Standards nicht anzupassen. Es wurde der kumulierte Effekt zum Erstanwendungszeitpunkt im Eigenkapital erfasst.

IFRS 9 ersetzt das Incurred-Loss-Modell von IAS 39 durch das zukunftsbezogene Expected-Loss-Modell, dadurch sind Vorsorgen zukünftig früher zu bilden. Die geschätzten erwarteten Kreditausfälle wurden auf Grundlage von Erfahrungen mit tatsächlichen Kreditausfällen der letzten fünf Jahre berechnet. Die Anwendung der Wertminderungsvorschriften des IFRS 9 zum 01.01.2018 hat zu einem Anstieg der erfassten Wertminderungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Forderungen von 6 t€ im Vergleich zu den erfassten Wertminderungen unter IAS 39 geführt.

Weiters werden gemäß IFRS 9 nicht in den Konzernabschluss einbezogene Anteile an verbundenen Unternehmen bzw. assoziierten Unternehmen mit dem Fair Value P&L („At Fair Value through Profit or Loss“) bewertet. Daraus ergibt sich zum 01.01.2018 ein Wertminderungsaufwand von 14 t€.

Darüber hinaus ergeben sich aktuell keine weiteren Auswirkungen durch die Anwendung von IFRS 9.

### IFRS 15 „Erlöse aus Kundenverträgen“

IFRS 15 legt einen umfassenden Rahmen zur Bestimmung fest, ob, in welcher Höhe und zu welchem Zeitpunkt Umsatzerlöse erfasst werden. Er ersetzt bestehende Leitlinien zur Erfassung von Umsatzerlösen, darunter IAS 18 „Umsatzerlöse“, IAS 11 „Fertigungsaufträge“ und IFRIC 13 „Kundenbindungsprogramme“. IFRS 15 wurde mit 01.01.2018 erstmals angewendet. Dabei hat die Unternehmens Invest AG von der Ausnahme Gebrauch gemacht, Vergleichsinformationen für vorhergehende Perioden hinsichtlich der Änderungen der neuen Standards nicht anzupassen.

Zur Beurteilung der Auswirkungen der Anwendung des IFRS 15 auf den Konzernabschluss der Unternehmens Invest AG wurden wesentliche Kundenverträge in der UIAG-Gruppe analysiert und in Bezug auf IFRS 15 bewertet. Es bestehen aktuell keine Auswirkungen bei der Darstellung der Umsatzerlöse in der UIAG-Gruppe.

### Angaben zur Fehlerkorrektur nach IAS 8

Die Prüfung des Konzernabschlusses zum 31.12.2016 sowie des Konzern-Zwischenabschlusses zum 30.06.2017 der Unternehmens Invest AG gemäß § 1 Abs 1 und § 3 Abs 1 Z 3 Rechnungslegungs-Kontrollgesetz (RL-KG) wurde durch die Finanzmarktaufsicht (FMA) mit Bescheid vom 26.07.2018 abgeschlossen. Die Fehlerveröffentlichung gemäß § 5 Abs 2 RL-KG erfolgte auf der Homepage der Gesellschaft.

Die vorgenommenen Fehlerkorrekturen betreffen die im folgenden beschriebenen Bereiche:

### Werthaltigkeitsprüfung der CGU MLU-Gruppe (Anpassung I)

Für die firmenwerttragende CGU MLU-Gruppe entsprachen die für die Cashflow-Planung verwendeten Annahmen nicht den Vorgaben für Wertminderungsprüfungen, wonach die Cashflow-Prognosen auf vernünftigen und vertretbaren Annahmen vor dem Hintergrund der Einschätzung der ökonomischen Rahmenbedingungen für die Restnutzungsdauer des Vermögenswertes aufzubauen sind. Darüber hinaus war keine Konsistenz mit effektiven Ergebnissen der Vergangenheit gegeben.

Es liegt ein Verstoß gegen IAS 36.33 (a) i.V.m. IAS 36.34 und IAS 36.38 vor.

Im Konzernabschluss zum 31.12.2016 wäre für den Firmenwert sowie für die Sachanlagen und die immateriellen Vermögenswerte der CGU MLU-Gruppe daher ein Wertminderungsaufwand in Höhe von 1,07 m€ zu erfassen gewesen. In Folge wurden im Halbjahresfinanzbericht zum 30.06.2017 die Buchwerte für den Firmenwert sowie für die Sachanlagen und die immateriellen Vermögenswerte der CGU MLU-Gruppe ebenfalls um 1,07 m€ zu hoch ausgewiesen.

### Wertminderung der Anteile an der LCS Holding GmbH zum 30.06.2017 (Anpassung II)

Die Unternehmens Invest AG hielt zum 31.12.2016 und zum 30.06.2017 einen Anteil von 30 % am Stammkapital der LCS Holding GmbH. Darüber hinaus hatte die Unternehmens Invest AG asymmetrische, höhere Ansprüche auf Gewinnausschüttungen der LCS-Gruppe für Gewinne, die bis zum 31.12.2014 entstanden sind. Aufgrund dieser Ansprüche weicht der Anteil der Unternehmens Invest AG am Eigenkapital der LCS Holding GmbH vom prozentuellen Anteil am Stammkapital ab.

Bei der Prüfung der Werthaltigkeit der mittels Equity-Methode bilanzierten Anteile am assoziierten Unternehmen LCS Holding GmbH im Halbjahreskonzernabschluss zum 30.06.2017 wurden die asymmetrischen, höheren Ausschüttungsansprüche in der Cashflow-Planung im Nutzungswert nicht berücksichtigt. Dadurch hat die Unternehmens Invest AG den erzielbaren Betrag methodisch nicht standardkonform erhoben. Ferner waren die Anschaffungskosten (damit die Abschreibungsbasis) und die Verbindlichkeit aus einer Kaufpreisbesserung zum 30.06.2017 wegen rechnerischer Ermittlungsfehler um 257 t€ zu niedrig angesetzt.

Unter Berücksichtigung der von der Unternehmens Invest AG gewählten Bilanzierungsmethode verstößt der fehlerhafte Ansatz der Anschaffungskosten und der Verbindlichkeit gegen IAS 8.37 i.V.m. IFRIC 1.5 (a) und IAS 37.36.

Demzufolge hatte die Unternehmens Invest AG den Wertminderungsaufwand am assoziierten Unternehmen LCS Holding GmbH im Halbjahreskonzernabschluss zum 30.06.2017 um bis 529 t€ zu hoch und die Buchwerte der Anteile am assoziierten Unternehmen LCS Holding GmbH um bis 786 t€ zu niedrig ausgewiesen.

Die fehlerhafte Ermittlung der Wertberichtigung verstößt gegen IAS 28.42.

#### Zurechnung von Ergebnissen der UIAG Informatik-Holding GmbH nach der Equity-Methode (Anpassung III)

Die Unternehmens Invest AG stellte zum 30.06.2017 die Anteile an der UIAG Informatik-Holding GmbH, einem assoziierten Unternehmen, nach der Equity-Methode dar. Die UIAG Informatik-Holding GmbH hielt zum 30.06.2017 wiederum 25,07 % an der All for One Steeb AG. Die All for One Steeb AG war zum 30.06.2017 ein assoziiertes Unternehmen der UIAG Informatik-Holding GmbH. Im Abschluss der UIAG Informatik-Holding GmbH, der für die Bilanzierung nach der Equity-Methode verwendet wurde, war die All for One Steeb AG mit fortgeführten Anschaffungskosten statt nach der Equity-Methode bewertet.

Dadurch hat die Unternehmens Invest AG den anteiligen Gewinn aus assoziierten Unternehmen um 425 t€ und den Buchwert des Anteils am assoziierten Unternehmen im Halbjahreskonzernabschluss zum 30.06.2017 um 310 t€ zu hoch ausgewiesen.

Für die UIAG Informatik-Holding GmbH wurden durch die unterlassene Anwendung der Equity-Methode für das assoziierte Unternehmen keine einheitlichen Rechnungslegungsmethoden angewendet. Dies verstößt gegen IAS 28.27 i.V.m. IAS 28.35, IAS 28.36 und IAS 28.16.

#### Segmentberichterstattung

Im Segmentbericht des Konzernabschlusses zum 31.12.2016 und des Halbjahreskonzernabschlusses zum 30.06.2017 wurden die Ergebnisgrößen und Buchwerte je Segment auf Basis der nach Bewertungsmethoden gemäß IFRS ermittelten Buchwerte dargestellt. Die tatsächliche Unternehmenssteuerung erfolgte nach Einzelbudgets bzw. Budgets für Teilkonzerne, die auf Basis der Bewertungsmethoden gemäß UGB ermittelt wurden.

Die Darstellung im Segmentbericht verstößt gegen den Management Approach von IFRS 8.25, der eine Übereinstimmung der Segmentinformationen mit internen Berichten zur Ressourcenallokation verlangt. Ferner verstößt die Segmentberichterstattung im Konzernabschluss zum 31.12.2016 gegen IFRS 8.28.

In Übereinstimmung mit dem Management Approach von IFRS wird die Segmentberichterstattung angepasst.

Für weitere Informationen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf den zuletzt veröffentlichten und geprüften Konzernabschluss zum 31.12.2017 verwiesen, welcher die Basis für den Konzern-Zwischenabschluss darstellt. Einzelne erklärende Anhangangaben zu wesentlichen Ereignissen und Transaktionen, die für das Verständnis des Konzern-Zwischenabschlusses zum 30.06.2018 erforderlich sind, sind in diesem verkürzten Abschluss enthalten.

## Anpassungen zum veröffentlichten Jahresfinanzbericht 2016

Konzernbilanz, in t€	Auswirkungen durch Fehlerkorrektur			
	31.12.2016 veröffentlicht	Anpassung I	Anpassung II	31.12.2016 angepasst
Immaterielle Vermögenswerte	2.605	-999	0	1.606
<i>davon Firmenwert</i>	2.340	-993	0	1.347
<i>davon sonstiges immaterielles Vermögen</i>	265	-6	0	259
Sachanlagen	7.349	-73	0	7.276
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	88.197	0	257	88.454
<i>davon LCS Holding GmbH</i>	4.051	0	257	4.308
<i>davon UIAG Informatik-Holding GmbH</i>	19.205	0	0	19.205
Latente Steuern	227	0	0	227
Sonstige langfristige Vermögenswerte	2.054	0	0	2.054
<b>Langfristiges Vermögen</b>	<b>100.432</b>	<b>-1.072</b>	<b>257</b>	<b>99.617</b>
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>29.645</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>29.645</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>130.077</b>	<b>-1.072</b>	<b>257</b>	<b>129.262</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>117.629</b>	<b>-1.072</b>	<b>0</b>	<b>116.557</b>
<i>davon Mehrheitseigentümer</i>	117.453	-643	0	116.810
<i>davon Minderheiten</i>	175	-429	0	-254
Finanzielle Verbindlichkeiten	2.863	0	0	2.863
Personalverbindlichkeiten	872	0	0	872
Andere langfristige Schulden	2.536	0	257	2.793
<b>Langfristiges Schulden</b>	<b>6.271</b>	<b>0</b>	<b>257</b>	<b>6.528</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>6.177</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.177</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>130.077</b>	<b>-1.072</b>	<b>257</b>	<b>129.262</b>

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, in t€	Auswirkungen durch Fehlerkorrektur			
	GJ 2016 veröffentlicht	Anpassung I	Anpassung II	GJ 2016 angepasst
Bruttoergebnis vom Umsatz	3.294	0	0	3.294
Vertriebsaufwendungen	-939	0	0	-939
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-82	0	0	-82
Verwaltungsaufwendungen	-5.639	0	0	-5.639
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	532	0	0	532
Ergebnisanteil von assoziierten Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	1.521	0	0	1.521
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-1.313</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.313</b>
Finanzergebnis	2.524	0	0	2.524
Steuererträge/-aufwendungen	56	0	0	56
<i>davon tatsächliche Steuererträge/-aufwendungen</i>	-142	0	0	-142
<i>davon latente Steuererträge/-aufwendungen</i>	198	0	0	198
Ergebnis aus zur Veräußerung gehaltener Vermögenswerte	46.007	-1.072	0	44.935
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>47.274</b>	<b>-1.072</b>	<b>0</b>	<b>46.202</b>
<b>Ergebnis je Aktie</b>	<b>11,12 €</b>			<b>10,87 €</b>



Anpassungen zum veröffentlichten Halbjahresfinanzbericht 2017

Konzernbilanz, in t€	Auswirkungen durch Fehlerkorrektur				30.06.2017 angepasst
	30.06.2017 veröffentlicht	AP I	AP II	AP III	
Immaterielle Vermögenswerte	2.617	-997	0	0	1.620
<i>davon Firmenwert</i>	2.340	-993	0	0	1.347
<i>davon sonstiges immaterielles Vermögen</i>	277	-4	0	0	273
Sachanlagen	7.248	-69	0	0	7.179
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	86.516	0	786	-310	86.992
<i>davon LCS Holding GmbH</i>	2.526	0	786	0	3.312
<i>davon UIAG Informatik-Holding GmbH</i>	19.664	0	0	-310	19.354
Latente Steuern	518	0	0	0	518
Sonstige langfristige Vermögenswerte	2.063	0	0	0	2.063
<b>Langfristiges Vermögen</b>	<b>98.962</b>	<b>-1.066</b>	<b>786</b>	<b>-310</b>	<b>98.372</b>
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>28.385</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28.385</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>127.347</b>	<b>-1.066</b>	<b>786</b>	<b>-310</b>	<b>126.757</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>114.933</b>	<b>-1.066</b>	<b>529</b>	<b>-310</b>	<b>114.086</b>
<i>davon Mehrheitseigentümer</i>	115.212	-640	529	-310	114.792
<i>davon Minderheiten</i>	-279	-426	0	0	-705
Finanzielle Verbindlichkeiten	1.961	0	0	0	1.961
Personalverbindlichkeiten	885	0	0	0	885
Andere langfristige Schulden	2.532	0	257	0	2.789
<b>Langfristiges Schulden</b>	<b>5.378</b>	<b>0</b>	<b>257</b>	<b>0</b>	<b>5.635</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>7.036</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.036</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>127.347</b>	<b>-1.066</b>	<b>786</b>	<b>-310</b>	<b>126.757</b>

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, in t€	Auswirkungen durch Fehlerkorrektur				H1 2017 angepasst
	H1 2017 veröffentlicht <sup>1)</sup>	AP I	AP II	AP III	
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.116	0	0	0	2.116
Vertriebsaufwendungen	-521	0	0	0	-521
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-39	0	0	0	-39
Verwaltungsaufwendungen	-2.610	0	0	0	-2.610
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2	0	0	0	-2
Sonstige betriebliche Erträge	107	0	0	0	107
Ergebnis von assoziierten Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	-541	0	529	-425	-437
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-1.490</b>	<b>0</b>	<b>529</b>	<b>-425</b>	<b>-1.386</b>
Finanzergebnis	7	0	0	0	7
Steuererträge/-aufwendungen	364	0	0	0	364
<i>davon tatsächliche Steuererträge/-aufwendungen</i>	44	0	0	0	44
<i>davon latente Steuererträge/-aufwendungen</i>	320	0	0	0	320
Ergebnis aus der Veräußerung gehaltener Vermögenswerte	-413	6	0	0	-407
<b>Ergebnis der Periode</b>	<b>-1.532</b>	<b>6</b>	<b>529</b>	<b>-425</b>	<b>-1.422</b>

<sup>1)</sup> Angepasst um Veräußerungsgruppe, siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Schulden“

Konzern-Gesamtergebnisrechnung, in t€	Auswirkungen durch Fehlerkorrektur				
	H1 2017 veröffentlicht <sup>1)</sup>	AP I	AP II	AP III	H1 2017 angepasst
Ergebnis der Periode	-1.532	6	529	-425	-1.422
Posten, die in den Gewinn/Verlust umgegliedert werden können:					
Available for Sale-Finanzanlagen – Nettoveränderung des Fair Value	107	0	0	0	107
Fremdwährungsumrechnung aus nach der Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	2	0	0	0	2
Währungsumrechnungsdifferenzen	2	0	0	0	2
Latente Steuern	-27	0	0	0	-27
	84	0	0	0	84
Posten, die niemals in den Gewinn/Verlust umgegliedert werden können:					
Neubewertung von leistungsorientierten Verpflichtungen aus nach der Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	-3	0	0	-2	-5
Neubewertung von leistungsorientierten Verpflichtungen	0	0	0	0	0
Latente Steuern	0	0	0	0	0
	-3	0	0	-2	-5
Sonstiges Ergebnis der Periode	81	0	0	-2	79
Gesamtergebnis der Periode	-1.451	6	529	-427	-1.343
Ergebnis je Aktie	-0,36 €				-0,33 €

<sup>1)</sup> Angepasst um Veräußerungsgruppe, siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Schulden“

## Anpassungen zum veröffentlichten Jahresfinanzbericht 2017

Konzernbilanz, in t€	Auswirkungen durch Fehlerkorrektur				31.12.2017 angepasst
	31.12.2017 veröffentlicht	AP I	AP II	AP III	
Immaterielle Vermögenswerte	597	0	0	0	597
<i>davon Firmenwert</i>	328	0	0	0	328
<i>davon sonstiges immaterielles Vermögen</i>	269	0	0	0	269
Sachanlagen	6.940	0	0	0	6.940
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	87.198	0	-211	244	87.231
<i>davon LCS Holding GmbH</i>	2.140	0	-211	0	1.929
<i>davon UIAG Informatik-Holding GmbH</i>	19.454	0	0	244	19.698
Latente Steuern	210	0	0	0	210
Sonstige langfristige Vermögenswerte	2.874	0	0	0	2.874
<b>Langfristiges Vermögen</b>	<b>97.819</b>	<b>0</b>	<b>-211</b>	<b>244</b>	<b>97.852</b>
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>25.086</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.086</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>122.905</b>	<b>0</b>	<b>-211</b>	<b>244</b>	<b>122.938</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>110.876</b>	<b>0</b>	<b>-468</b>	<b>244</b>	<b>110.652</b>
<i>davon Mehrheitseigentümer</i>	111.265	0	-468	244	111.041
<i>davon Minderheiten</i>	-389	0	0	0	-389
Finanzielle Verbindlichkeiten	2.035	0	0	0	2.035
Personalverbindlichkeiten	788	0	0	0	788
Andere langfristige Schulden	2.379	0	257	0	2.636
<b>Langfristiges Schulden</b>	<b>5.202</b>	<b>0</b>	<b>257</b>	<b>0</b>	<b>5.459</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>6.827</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.827</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>122.905</b>	<b>0</b>	<b>-211</b>	<b>244</b>	<b>122.938</b>

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, in t€	Auswirkungen durch Fehlerkorrektur				GJ 2017 angepasst
	GJ 2017 veröffentlicht	AP I	AP II	AP III	
Bruttoergebnis vom Umsatz	3.025	0	0	0	3.025
Vertriebsaufwendungen	-1.046	0	0	0	-1.046
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-79	0	0	0	-79
Verwaltungsaufwendungen	-5.219	0	0	0	-5.219
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.041	0	0	0	-1.041
Sonstige betriebliche Erträge	407	0	0	0	407
Ergebnis von assoziierten Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	-276	0	-468	71	-673
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-4.229</b>	<b>0</b>	<b>-468</b>	<b>71</b>	<b>-4.626</b>
Finanzergebnis	2	0	0	0	2
Steuererträge/-aufwendungen	76	0	0	0	76
<i>davon tatsächliche Steuererträge/-aufwendungen</i>	70	0	0	0	70
<i>davon latente Steuererträge/-aufwendungen</i>	6	0	0	0	6
Ergebnis aus zur Veräußerung gehaltener Vermögenswerte	-1.679	1.072	0	0	-607
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-5.830</b>	<b>1.072</b>	<b>-468</b>	<b>71</b>	<b>-5.155</b>

Konzern-Gesamtergebnisrechnung, in t€	Auswirkungen durch Fehlerkorrektur				
	GJ 2017 veröffentlicht	AP I	AP II	AP III	GJ 2017 angepasst
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-5.830</b>	<b>1.072</b>	<b>-468</b>	<b>71</b>	<b>-5.155</b>
Posten, die in den Gewinn/Verlust umgegliedert werden können:					
Available for Sale-Finanzanlagen – Nettoveränderung des Fair Value	107	0	0	0	107
Fremdwährungsumrechnung aus nach der Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	-14	0	0	-15	-29
Währungsumrechnungsdifferenzen	6	0	0	0	6
Latente Steuern	-27	0	0	0	-27
	72	0	0	-15	57
Posten, die niemals in den Gewinn/Verlust umgegliedert werden können:					
Neubewertung von leistungsorientierten Verpflichtungen aus nach der Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	373	0	0	188	561
Neubewertung von leistungsorientierten Verpflichtungen	-35	0	0	0	-35
Latente Steuern	5	0	0	0	5
	343	0	0	188	531
<b>Sonstiges Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>415</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>173</b>	<b>588</b>
<b>Gesamtergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-5.415</b>	<b>1.072</b>	<b>-468</b>	<b>244</b>	<b>-4.567</b>
<b>Ergebnis je Aktie</b>	<b>-1,37 €</b>				<b>-1,21 €</b>

## KONSOLIDIERUNGSKREIS

Alle wesentlichen Tochterunternehmen, die unter der Beherrschung der Unternehmens Invest AG stehen, sind in den vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss über die das erste Halbjahr 2018 einbezogen. Zum 30.06.2018 hält die Unternehmens Invest AG somit Beteiligungen an folgenden Unternehmen:

Unternehmen	Anteil	Einbeziehung
All for One Steeb AG, Deutschland	25,07 %	AE
UIAG Informatik-Holding GmbH	49,55 %	AE
Plastech Holding GmbH	32,0 %	AE
Pongratz Trailer-Group GmbH	99,0 %	VK
Pongratz s.r.o., Slowakei	99,0 %	VK
Pongratz s.r.o., Tschechien	99,0 %	FV P&L
UIAG Beteiligungs GmbH	100,0 %	FV P&L
BEGALOM Guss GmbH	68,0 %	VK
LCS Holding GmbH	30,0 %	AE
UIAG Automotive Beteiligungs GmbH in Liquidation	100,0 %	FV P&L
UI Vermögensverwaltung AG	100,0 %	VK

FV P&L = Fair Value P&L („At Fair Value through Profit or Loss“)

VK = Vollkonsolidierung

AE = At-Equity

Aufgrund der Veräußerung der mlu-recordum Environmental Monitoring Solutions GmbH sowie der Veräußerung der UIAG Holding GmbH im März 2018 wurden zum 30.06.2018 folgende bisher vollkonsolidierte Unternehmen nicht mehr in den Konsolidierungskreis einbezogen:

Unternehmen	Anteil zum 31.12.2017 <sup>1)</sup>
UIAG Holding GmbH	60,0 %
MLU-Monitoring für Leben und Umwelt Ges.m.b.H.	60,0 %
mlu-recordum Environmental Monitoring Solutions GmbH	60,0 %
MLU Meßtechnik für Luft und Umwelt GmbH, Deutschland	60,0 %
MLU Spolka z.o.o., Polen	60,0 %

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Da das Geschäftsmodell der Unternehmens Invest AG auf das Eingehen von Beteiligungen ausgelegt ist, ist der Unternehmenserfolg über einen längeren Zeitraum zu messen.

Die Unternehmens Invest AG erzielte im ersten Halbjahr 2018 Umsätze in Höhe von 15.464 t€ (H1 2017 angepasst<sup>2)</sup>: 15.018 t€), die aus den Beteiligungen an der Pongratz Trailer-Group GmbH und der BEGALOM Guss GmbH stammen. Vor allem die Umsätze der Pongratz Trailer-Group GmbH liegen deutlich über dem Vorjahr (+3,4 %), die Umsätze der BEGALOM Guss GmbH liegen knapp über dem Vorjahresniveau.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten einen Wertminderungsaufwand in Höhe von 943 t€ für die Pongratz-Gruppe, wobei der Wertminderungsaufwand immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagevermögen betrifft. Insbesondere die deutlich gestiegenen Aufwendungen für Material und Personal führten zu dieser Wertminderung. Die Planungsrechnung, welche dem Wertminderungstest zugrunde liegt, wurde aufgrund der laufenden Restrukturierung auf einen Planungshorizont von zweieinhalb auf dreieinhalb Jahre erweitert.

Der Ergebnisanteil von assoziierten Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden, beinhaltet neben den laufenden Ergebnissen der assoziierten Unternehmen die Wertaufholung der LCS Holding GmbH in Höhe von 1.062 t€. Das Ergebnis des assoziierten Unternehmens Plastech Holding GmbH ist im ersten Halbjahr 2018 maßgeblich durch den Erwerb der Anteile an der Kautex Holding GmbH beeinflusst. Die Bilanzierung dieses Anteilerwerbs basiert auf einer vorläufigen Kaufpreisallokation.

Das EBIT beläuft sich auf –786 t€ (H1 2017 angepasst<sup>2)</sup>: –1.386 t€). Das EBIT ist neben dem erwähnten Wertminderungsaufwand vor allem durch stark gestiegene Materialkosten in der Pongratz-Gruppe sowie einer höheren Materialaufwandsquote in der BEGALOM Guss GmbH negativ belastet.

Das Finanzergebnis beträgt im ersten Halbjahr 2018 126 t€ (H1 2017 angepasst<sup>2)</sup>: 7 t€).

Das Ergebnis aus zur Veräußerung gehaltener Vermögenswerte betrifft die Veräußerungsgruppe UIAG Holding-Gruppe. Für Details siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss Angabe „Aufgegebene Geschäftsbereiche“.

<sup>1)</sup> Durchgerechnete Anteilshöhe

<sup>2)</sup> Siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Angabe zur Fehlerkorrektur nach IAS 8“ und Angabe „Aufgegebene Geschäftsbereiche“

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

Die Bilanzsumme zum 30.06.2018 ist auf 122.471 t€ (31.12.2017 angepasst<sup>1)</sup>: 122.938 t€) gesunken. Die Eigenmittelquote beläuft sich auf rund 90,2 % (31.12.2017 angepasst<sup>1)</sup>: 90,0 %).

Die wesentlichen langfristigen Vermögenswerte beinhalten die Anteile an den nach der Equity-Methode einbezogenen Unternehmen All for One Steeb AG in Höhe von 64.403 t€ (31.12.2017: 65.430 t€), der UIAG Informatik-Holding GmbH in Höhe von 19.745 t€ (31.12.2017 angepasst<sup>1)</sup>: 19.698 t€), der LCS Holding GmbH, welcher sich neben dem anteiligen laufenden Ergebnis aufgrund der vorab erläuterten Wertaufholung um 1.062 t€ auf 3.489 t€ erhöht hat (31.12.2017 angepasst<sup>1)</sup>: 1.929 t€), sowie der Plastech Holding GmbH in Höhe von 3.639 t€ (31.12.2017: 174 t€). Der Anteil der Plastech Holding GmbH erhöhte sich durch getätigte Gesellschafterzuschüsse im ersten Halbjahr 2018.

Weiters bestehen Ausleihungen an das assoziierte Unternehmen Plastech Holding GmbH in Höhe von 9.929 t€ (31.12.2017: 836 t€). Im Vorjahr bestanden zudem Ausleihungen an das assoziierte Unternehmen LCS Holding GmbH in Höhe von 2.000 t€, welche im März 2018 rückgeführt wurden.

Die immateriellen Vermögenswerte umfassen den Firmenwert der BEGALOM Guss GmbH in Höhe von 328 t€ (31.12.2017: 328 t€). Das Sachanlagevermögen in Höhe von 5.917 t€ (31.12.2017: 6.940 t€) enthält vor allem Grundstücke und Gebäude. Im ersten Halbjahr 2018 wurden Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen in Höhe von 406 t€ (H1 2017: 408 t€) getätigt.

Die kurzfristigen Vermögenswerte enthalten saisonal bedingt gestiegene Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 4.971 t€ (31.12.2017: 2.760 t€), Vorräte in Höhe von 4.363 t€ (31.12.2017: 4.479 t€), die aus den operativ tätigen Tochterunternehmen stammen sowie Zahlungsmittel in Höhe von 5.223 t€ (31.12.2017: 15.676 t€).

Die langfristigen Schulden enthalten neben finanziellen Verbindlichkeiten und Personalverbindlichkeiten im Wesentlichen die abgezinste Kaufpreisverbindlichkeit gegenüber der Knünz GmbH in Höhe von 2.577 t€ (31.12.2017 angepasst<sup>1)</sup>: 2.621 t€). In den kurzfristigen Schulden stiegen die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen saisonal bedingt von 723 t€ zum 31.12.2017 auf 2.194 t€.

Das Eigenkapital inklusive nicht beherrschender Anteile beträgt zum 30.06.2018 110.487 t€ (31.12.2017 angepasst<sup>1)</sup>: 110.652 t€). Die Veränderung resultiert im Wesentlichen aus dem erwirtschafteten Gesamtergebnis der UIAG-Gruppe im Berichtszeitraum. Es wurde für das Geschäftsjahr 2017 keine Dividende ausgeschüttet.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Der Konzern-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit beträgt im ersten Halbjahr 2018 1.311 t€ (H1 2017 angepasst<sup>2)</sup>: 1.197 t€). Wesentliche Bestandteile sind die erfasste nicht cash-wirksame Wertminderung für die Pongratz-Gruppe in Höhe von 943 t€, die nicht cash-wirksame Wertaufholung für die LCS Holding GmbH in Höhe von 1.062 t€ sowie die erhaltene Dividende von All for One Steeb AG in Höhe von 1.499 t€. Aus der Entkonsolidierung der UIAG Holding-Gruppe entstand ein nicht cash-wirksames Entkonsolidierungsergebnis in Höhe von 10 t€ (siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss Angabe „Aufgegebene Geschäftsbereiche“).

Der Konzern-Cashflow aus Investitionstätigkeiten umfasst neben Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte vor allem die Veränderung von Zuschüssen und Darlehen an assoziierte Unternehmen. Es wurde ein Zuschuss in Höhe von 4.179 t€ sowie eine Erhöhung des langfristigen Darlehens an Plastech Holding GmbH in Höhe von 9.092 t€ gewährt. Das zum 31.12.2017 bestehende langfristige Darlehen an LCS Cable Cranes GmbH in Höhe von 2.000 t€ wurde im ersten Halbjahr 2018 getilgt.

Der Konzern-Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten beträgt -273 t€ (H1 2017: -2.603 t€).

Der Finanzmittelbestand sank im Vergleich zum 31.12.2017 um € 10.453 t€ auf 5.223 t€.

<sup>1)</sup> Siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Angabe zur Fehlerkorrektur nach IAS 8“

<sup>2)</sup> Siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss „Angabe zur Fehlerkorrektur nach IAS 8“ und Angabe „Aufgegebene Geschäftsbereiche“

## AUFGEGEBENE GESCHÄFTSBEREICHE

Am 09.03.2018 hat die UIAG Holding GmbH ihre Beteiligung an der mlu-recordum Environmental Monitoring Solutions GmbH an einen Dritten verkauft. Weiters wurde mit Kauf- und Abtretungsvertrag vom 16.03.2018 der 60 %-Anteil der Unternehmens Invest AG an der UIAG Holding GmbH an die Robotec GmbH abgetreten (siehe Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss Angabe „Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen“). Die UIAG Holding GmbH wurde mit 31.03.2018 entkonsolidiert.

Im Zuge der Veräußerung der Beteiligung an der mlu-recordum Environmental Monitoring Solutions GmbH und der Abtretung des Anteils an der UIAG Holding GmbH wurde auf Forderungen im Ausmaß von 697 t€ verzichtet. Die UIAG Holding GmbH hat Darlehen in Höhe von 482 t€ gegenüber der Unternehmens Invest AG getilgt.

Aufgrund der Einstufung des operativen Segmentes „UIAG Holding-Gruppe“ als zur Veräußerung gehaltener Geschäftsbereich im vierten Quartal 2017 wurde die Gesamtergebnisrechnung so dargestellt, als ob der Geschäftsbereich seit Beginn der Vergleichsperiode als zur Veräußerung gehalten eingestuft gewesen wäre. Die Ergebniskomponenten des aufgegebenen Geschäftsbereiches setzen sich wie folgt zusammen:

in t€	H1 2018	H1 2017
Umsätze	422	1.491
Sonstige Erträge und Aufwendungen	-460	-1.918
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-38</b>	<b>-427</b>
Zurechenbare Ertragsteuern	0	20
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-38</b>	<b>-407</b>
Ergebnis aus der Bewertung mit dem beizulegenden Zeitwert abzüglich Veräußerungskosten	0	0
Ertragsteuern auf das Ergebnis aus der Bewertung mit dem beizulegenden Zeitwert abzüglich Veräußerungskosten	0	0
Recycling von Bestandteilen des sonstigen Ergebnisses	6	0
Forderungsverzicht	-697	0
Ergebnis aus der Entkonsolidierung	719	0
<b>Ergebnis des aufgegebenen Geschäftsbereiches</b>	<b>-10</b>	<b>-407</b>
<i>davon Aktionäre der Unternehmens Invest AG</i>	<i>6</i>	<i>-244</i>
<i>davon nicht beherrschende Gesellschafter</i>	<i>-16</i>	<i>-163</i>
<b>Ergebnis je Aktie (unverwässert = verwässert)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-0,06 €</b>

Vom Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen entfallen -547 t€ (H1 2017: -1.009 t€) auf die Aktionäre der Unternehmens Invest AG.

## FINANZINSTRUMENTE

Zu den im Konzern bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Finanzanlagen, Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, Finanzforderungen, finanzielle Schulden sowie sonstige Forderungen und Verbindlichkeiten. Zum 30.06.2018 sind die bestehenden Finanzinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert. Diese weichen nach Einschätzung des Managements – wenn überhaupt – nur unwesentlich vom Zeitwert ab. Aufgrund der bereits angeführten Anpassungen durch IFRS 9 werden nicht in den Konzernabschluss einbezogene Anteile an verbundenen Unternehmen bzw. assoziierten Unternehmen mit dem Fair Value P&L bewertet, woraus sich im ersten Halbjahr 2018 ein Wertminderungsaufwand der UIAG Automotive Beteiligungs GmbH in Liquidation von 14 t€ ergibt.

Derivate Finanzinstrumente kommen im Konzern zurzeit in nicht wesentlichem Umfang zur Zinsabsicherung von langfristigen Darlehen zur Anwendung.

## WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM ENDE DER ZWISCHENBERICHTSPERIODE

Die UI Vermögensverwaltung AG wurde mit der Unternehmens Invest AG verschmolzen und per 04.07.2018 gelöscht.

Die UIAG Automotive Beteiligungs GmbH in Liquidation wurde per 23.08.2018 gelöscht.

Wie in der ad-hoc-Mitteilung vom 31.07.2018 berichtet, prüft die Unternehmens Invest AG aktuell den Erwerb weiterer Anteile an der UIAG Informatik-Holding GmbH und an der Plastech Holding GmbH im Wege einer Sachkapitalerhöhung. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Darlehensforderungen gegenüber der UIAG Informatik-Holding GmbH und der Plastech Holding GmbH in Höhe von bis zu 21,72 m€ einzubringen. Damit würde der unternehmerische Einfluss an der UIAG Informatik-Holding GmbH und an der Plastech Holding GmbH wesentlich gestärkt werden.

Um eine Verwässerung der Aktionäre auszugleichen, soll nach Fassung der diesbezüglichen gesellschaftsrechtlichen Beschlüsse im Anschluss an die Durchführung der Sachkapitalerhöhung und nach Vorliegen eines von der Finanzmarktaufsicht gebilligten Kapitalmarktprospektes gemäß § 7 KMG für ein Bezugsangebot auch eine Barkapitalerhöhung durchgeführt werden.

Die finale Entscheidung über die Umsetzung der Transaktion wird der Vorstand gemeinsam mit dem Aufsichtsrat nach Vorliegen des Sacheinlagenprüfberichtes treffen. Falls die Transaktion durchgeführt werden kann, sollen im Herbst 2018 im Rahmen einer außerordentlichen Hauptversammlung die erforderlichen gesellschaftsrechtlichen Beschlüsse gefasst werden.

## GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Die UIAG-Gruppe steht in einem Naheverhältnis zu ihren Mehrheitseigentümern, Organen sowie zu ihren verbundenen und assoziierten Unternehmen.

Die Aktien der Unternehmens Invest AG wurden zum 30.06.2018 zu 51,02 % von der Knünz Invest Beteiligungs GmbH, deren Geschäftsführer Dr. Rudolf Knünz ist, gehalten. Die Knünz Invest Beteiligungs GmbH wurde zum 30.06.2018 zu 49,90 % von der Knünz GmbH sowie zu 50,10 % von der Robotec GmbH (die ihrerseits zu 100 % von der Knünz GmbH gehalten wird), gehalten. Weitere 23,57 % der UIAG-Aktien wurden zum 30.06.2018 direkt von der Knünz GmbH, deren Geschäftsführer Dr. Rudolf Knünz ist, gehalten; 0,86 % der UIAG-Aktien wurden von der Robotec GmbH gehalten. Die Stimmrechtsanteile von Dr. Rudolf Knünz an der Unternehmens Invest AG, die mittelbar über die Knünz Invest Beteiligungs GmbH bzw. die Robotec GmbH und unmittelbar über die Knünz GmbH ausgeübt wurden, betragen somit zum 30.06.2018 insgesamt 75,45 %. Die Nucleus Beteiligungs GmbH, deren alleiniger Eigentümer und Geschäftsführer Paul Neumann, MBA, ist, hielt zum 30.06.2018 weitere 18,94 % der UIAG-Aktien. 5,61 % der Aktien befanden sich zum Stichtag in Streubesitz.

Am 23.08.2018 wurden 7,63 % der von der Knünz GmbH gehaltenen UIAG-Aktien an die Nucleus Beteiligungs GmbH verkauft. Die Knünz GmbH hält somit nunmehr 15,94 % der Aktien, die gesamten Stimmrechtsanteile von Dr. Rudolf Knünz an der Unternehmens Invest AG belaufen sich auf 67,82 %. Die Nucleus Beteiligungs GmbH hält nun 26,57 % der Aktien der Unternehmens Invest AG.



Die weiteren nahestehenden Unternehmen und Personen sind im Konzernabschluss zum 31.12.2017 erläutert. Zum Halbjahresabschlussstichtag ergaben sich die im folgenden beschriebenen wesentliche Änderungen:

t€	Forderungen	Verbindlichkeiten	Erträge	Aufwendungen
<b>H1 2018 (01.01.2018 – 30.06.2018)</b>				
Dr. Manfred De Bock	0	0	0	3
Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH	0	0	0	10
LCS Cable Cranes GmbH	0	0	15	0
Knünz GmbH	3	2.577	32	5
UIAG Beteiligungs GmbH	4	0	0	0
UIAG Informatik-Holding GmbH	17	0	0	0
UIAG Holding GmbH	0	0	5	0
Plastech Holding GmbH	10.259	0	226	0
	<b>10.283</b>	<b>2.577</b>	<b>278</b>	<b>18</b>
<b>GJ 2017 (01.01.2017 – 31.12.2017)</b>				
Dr. Manfred De Bock	0	0	0	3
Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH	0	8	0	16
Dr. Urbanek Technologie Management GmbH	0	0	0	6
LCS Cable Cranes GmbH	2.015	0	60	0
Knünz GmbH	17	2.379	29	16
UIAG Informatik-Holding GmbH	246	0	0	0
Robotec GmbH	0	287	0	3
Plastech Holding GmbH	908	0	80	0
	<b>3.186</b>	<b>2.674</b>	<b>169</b>	<b>44</b>

Im März 2018 wurde das langfristige Darlehen in Höhe von 2,0 m€ durch die LCS Cable Cranes GmbH an die Unternehmens Invest AG rückgeführt. Die Knünz GmbH gewährte der LCS Cable Cranes GmbH ein langfristiges Darlehen in Höhe von 2,0 m€.

Im März 2018 wurden die Anteile an der UIAG Holding GmbH zu einem Kaufpreis von 1,0 € durch die Robotec GmbH erworben.

Vorstand Paul Neumann, MBA, hat im März 2018 6 % der Anteile an der Plastech Holding GmbH von der Unternehmens Invest AG zu einem Kaufpreis in Höhe von 180 t€ erworben.

Das langfristige Darlehen an die Plastech Holding GmbH wurde im ersten Halbjahr 2018 um 9.092 t€ erhöht.

Der Vorstand der Unternehmens Invest AG übernimmt weiterhin unentgeltlich die Geschäftsführung in den Konzerngesellschaften, da diese Tätigkeit vom Vorstandsvertrag in der Unternehmens Invest AG umfasst ist.


# ERKLÄRUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

## *über das erste Halbjahr 2018 der Unternehmens Invest AG*

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgeblichen Rechnungslegungsstandards aufgestellte, verkürzte und ungeprüfte Konzern-Zwischenabschluss, der keiner prüferischen Durchsicht unterzogen wurde, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt und dass der Konzern-Zwischenlagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzern-Zwischenabschluss und bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Wien, am 28. September 2018

Der Vorstand der Unternehmens Invest AG



Dr. Rudolf Knünz  
Vorsitzender



Paul Neumann, MBA  
Mitglied

# WEITERE INFORMATIONEN

## Kapitalmarktkalender

<i>April 2019</i>	Veröffentlichung Jahresfinanzbericht 2018
<i>Mai 2019</i>	Ordentliche Hauptversammlung
<i>September 2019</i>	Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2019

## Investor Relations

Andrea Salchenegger  
1010 Wien, Am Hof 4  
T (+43 1) 405 9771-12  
F (+43 1) 405 9771-9  
E [office@uiag.at](mailto:office@uiag.at), [www.uiag.at](http://www.uiag.at)

## Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Unternehmens Invest AG, 1010 Wien, Am Hof 4  
Registriert beim Handelsgericht Wien unter FN 104570 f

Personenbezogene Begriffe wie „Mitarbeiter“ oder „Arbeitnehmer“ werden aus Gründen der Lesbarkeit geschlechtsneutral verwendet.

Der vorliegende Konzern-Zwischenbericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und die Richtigkeit der Daten überprüft. Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben geringfügige Rechendifferenzen bzw. Satz- und Druckfehler auftreten können.

Dieser Konzern-Zwischenbericht und die darin enthaltenen zukunftsweisenden Angaben wurden auf Basis aller während der Erstellung zur Verfügung stehenden Daten und Informationen erstellt. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Konzern-Zwischenbericht angegebenen zukunftsbezogenen Aussagen aufgrund unterschiedlicher Faktoren abweichen können.



[www.uiag.at](http://www.uiag.at)